

Samstag, 18. Mai ganztägig Busausflug ins Elsass

Leitung:

Susanne Kittelberger M.A. und Dr. Gerhard Betsch

Hauptziel ist Sélestat/Schlettstadt, besonders die berühmte Humanistenbibliothek in dieser Stadt. Die Bibliothek gehört zu den wertvollsten Schätzen des Elsass und ist Weltdokumentenerbe der UNESCO.

Schlettstadt ist ein sehr alter Ort; 1217 – 1648 (Westfälischer Friede) war Schlettstadt Freie Reichsstadt. Eine hoch angesehene, „universitätsähnliche“ Lateinschule machte die Stadt zu einem wichtigen Kulturzentrum im 15. und 16. Jahrhundert. Die Humanistenbibliothek umfasst eine ehemalige Pfarrbibliothek, die Schulbibliothek der Lateinschule und die Privatbibliothek des Humanisten Beatus Rhenanus:



(1485 Schlettstadt – 1547 Straßburg).

Unsere Exkursion beginnt jedoch auf der Hochkönigsburg bei Orschwiller, ca. 10 km westlich von Sélestat. Auf Veranlassung Kaiser Wilhelms II und im Auftrag des Deutschen Reichs wurde diese „mittelalterliche“ Anlage in den Jahren 1900 – 1908 rekonstruiert. Es handelt sich um ein bedeutendes Denkmal einer Mittelalterbegeisterung und eines architektonischen Historismus zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Zwei Fixpunkte des Programms sind:

ab 10.15: individuelle Erkundung der Hochkönigsburg mittels Audio-Guides

16.00 – 17.30: Führung in deutscher Sprache in der Humanistenbibliothek in zwei Gruppen

Am Nachmittag ist Zeit für einen kleinen Stadtrundgang in Sélestat (St. Fides und St. Georg).

Für das Mittagessen haben wir im Restaurant La Vieille Tour in Schlettstadt vorreserviert. Auf der Rückfahrt ist ein Flammkuchenessen geplant im Restaurant du Ried in Erstein/Elsass.

Als Einführung zu dieser Fahrt wird am Montag, den 06. Mai, im Rathaus ein **Vortragsabend** stattfinden mit einem Referat über die Hochkönigsburg und einem Vortrag über das Thema „Warum und wozu sammelt man alte Bücher?“

Abfahrt: 7.00 Uhr (Parkplatz am Feuersee), Rückkehr: ca. 22 Uhr

Kosten (Fahrt/Eintritte/Führungen): 40 €, für Mitglieder 35 €

Anmeldung telefonisch unter 07157 705861 (Kulturkreis)

Bitte überweisen Sie nach Anmeldung den entsprechenden Betrag auf das Kulturkreiskonto IBAN DE13 6006 9224 0003 3660 06 bei der Genoba. Danke!